



PECB Certified ISO/IEC 27035 Lead Incident Manager

Beherrschen Sie die Implementierung und Verwaltung von Prozessen für das Management von Informationssicherheitsvorfällen auf der Grundlage von ISO/IEC 27035

Warum sollten Sie teilnehmen?

Ob absichtlich oder versehentlich, Vorfälle im Bereich der Informationssicherheit sind im digitalen Zeitalter fast unvermeidlich und betreffen Organisationen aller Größen und Branchen. Wenn die Teilnehmer lernen, sich in der Komplexität der Erkennung, Bewertung, Reaktion und Berichterstattung von Informationssicherheitsvorfällen zurechtzufinden, können sie Organisationen dabei helfen, die Sicherheit ihrer Informationen zu gewährleisten und negative geschäftliche Folgen zu verringern.

Diese Schulung ist auf die Normen **ISO/IEC 27001**, **ISO/IEC 27005** und andere Normen der ISO/IEC 27000-Reihe abgestimmt und bietet praktische Anleitungen zur Informationssicherheit.

Nach Abschluss der Schulung und der dazugehörigen Prüfung können sich die Teilnehmer um den Berechtigungsnachweis "PECB Certified ISO/IEC 27035 Lead Incident Manager" bewerben und damit ihre Fähigkeiten im strategischen und effektiven Management und der Minderung von Informationssicherheitsvorfällen unter Beweis stellen.



Wer sollte teilnehmen?

Diese Schulung richtet sich an:

- Manager oder Berater, die ihr Wissen über das Management von Informationssicherheitsvorfällen erweitern möchten
- Fachleute, die effektive Teams für die Reaktion auf Vorfälle (IRTs) aufbauen und verwalten möchten
- IT-Fachleute und Manager für Informationssicherheitsrisiken, die ihr Wissen über das Management von Informationssicherheitsvorfällen erweitern möchten
- Mitglieder von Teams zur Reaktion auf Vorfälle
- Koordinatoren für die Reaktion auf Vorfälle oder andere Funktionen mit Verantwortung für die Behandlung von und Reaktion auf Vorfälle

Kursagenda

Dauer : 5 Tag

Tag 1 | Einführung in die Konzepte des Managements von Informationssicherheitsvorfällen und ISO/IEC 27035

- Ziele und Aufbau der Schulung
- Normen und rechtliche Rahmenbedingungen
- Grundlegende Konzepte des Vorfallsmanagements
- Management von Informationssicherheitsvorfällen
- Festlegung des Kontextes
- Richtlinien und Verfahren

Tag 2 | Gestaltung und Vorbereitung eines Plans für das Management von Informationssicherheitsvorfällen

- Risikomanagement
- Vorfallsmanagementplan
- Vorfallmanagement-Team
- Interne und externe Beziehungen
- Technische und sonstige Unterstützung
- Bewusstsein für Informationssicherheitsvorfälle und Schulungen

Tag 3 | Erkennung und Meldung von Informationssicherheitsvorfällen

- Testen
- Überwachung von Systemen und Netzwerken
- Erkennen und Warnen
- Sammlung von Informationen für Vorfälle
- Meldung von Informationssicherheitsvorfällen
- Bewertung von Ereignissen der Informationssicherheit

Tag 4 | Überwachung und fortlaufende Verbesserung des Prozesses für das Management von Informationssicherheitsvorfällen

- Behebung von Informationssicherheitsvorfällen
- Eindämmung, Beseitigung und Wiederherstellung
- Lehren ziehen
- Überwachung, Messung, Analyse und Bewertung
- Fortlaufende Verbesserung
- Abschluss der schulung

Tag 5 | Zertifizierungsprüfung



Lernziele

Am Ende dieser Schulung werden Sie in der Lage sein:

- Die grundlegenden Prinzipien des Vorfallsmanagements zu erklären
- Wirksame, auf die Bedürfnisse der Organisation zugeschnittene Vorfallsreaktionspläne zu entwickeln und umzusetzen und ein Team für die Reaktion auf Vorfälle auszuwählen
- Gründliche Risikobeurteilungen durchzuführen, um potenzielle Bedrohungen und Schwachstellen innerhalb einer Organisation zu identifizieren
- Bewährte Verfahren aus verschiedenen internationalen Standards anzuwenden, um die Effizienz und Effektivität von Maßnahmen zur Reaktion auf Vorfälle zu verbessern
- Eine Analyse nach einem Vorfall durchzuführen und daraus Lehren zu ziehen

Prüfung

Dauer: 3 Stunde

Die Prüfung "PECB Certified ISO/IEC 27035 Lead Incident Manager" entspricht den Anforderungen des PECB Examination and Certification Program (ECP). Sie deckt die folgenden Kompetenzbereiche ab:

- Bereich 1** | Grundlegende Prinzipien und Konzepte des Managements von Informationssicherheitsvorfällen
- Bereich 2** | Prozess für das Management von Informationssicherheitsvorfällen auf der Grundlage von ISO/IEC 27035
- Bereich 3** | Gestaltung und Entwicklung eines organisatorischen Prozesses für das Vorfallsmanagement auf der Grundlage von ISO/IEC 27035
- Bereich 4** | Vorbereitung und Durchführung des Plans zur Reaktion auf Informationssicherheitsvorfälle
- Bereich 5** | Implementierung von Prozessen für das Vorfallsmanagement und Management von Informationssicherheitsvorfällen
- Bereich 6** | Verbesserung der Prozesse und Aktivitäten des Vorfallsmanagements

Spezifische Informationen über die Art der Prüfung, die verfügbaren Sprachen und andere Details finden Sie in der Liste der [PECB-Prüfungen](#) und der [Prüfungsregeln und -richtlinien](#).



Zertifizierung

Nach bestandener Prüfung können Sie eine der in der nachstehenden Tabelle aufgeführten Berechtigungsnachweise beantragen. Sie erhalten ein Zertifikat, wenn Sie alle Anforderungen des gewählten Nachweises erfüllen.

Weitere Informationen über ISO/IEC 27035-Zertifizierungen und den PECB-Zertifizierungsprozess finden Sie in den [Zertifizierungsregeln und -richtlinien](#).

| Beruflicher Berechtigungsnachweis | Ausbildung | Prüfung | Berufliche Erfahrung | Projekterfahrung im Vorfalldmanagement | Andere Anforderungen |
|--|---------------------------------|--|---|--|-------------------------------------|
| PECB Certified ISO/IEC 27035 Provisional Incident Manager | Mindestens Sekundarschulbildung | PECB Certified ISO/IEC 27035 Lead Incident Manager Prüfung oder gleichwertig | Keine | Keine | Unterzeichnung des PECB-Ethik-kodex |
| PECB Certified ISO/IEC 27035 Incident Manager | | | 2 Jahre (1 Jahr im Management von Informationssicherheitsvorfällen) | 200 Stunden | |
| PECB Certified ISO/IEC 27035 Lead Incident Manager | | | 5 Jahre (2 Jahre im Management von Informationssicherheitsvorfällen) | 300 Stunden | |
| PECB Certified ISO/IEC 27035 Senior Lead Incident Manager | | | 10 Jahre (7 Jahre im Management von Informationssicherheitsvorfällen) | 1.000 Stunden | |

Allgemeine Informationen

- Die Zertifizierungs- und Prüfungsgebühren sind im Preis der Schulung enthalten.
- Die Teilnehmer erhalten Schulungsmaterialien mit über 450 Seiten an Informationen, praktischen Beispielen, Übungen und Quizzes.
- Eine Bescheinigung über den Abschluss der Schulung im Wert von 31 CPD- Punkten (Continuing Professional Development) wird den Teilnehmern ausgestellt, die die Schulung besucht haben.
- Kandidaten, die die Schulung abgeschlossen, aber die Prüfung nicht bestanden haben, können die Prüfung innerhalb von 12 Monaten nach dem ersten Prüfungsdatum einmal kostenlos wiederholen